

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 72 (1946)
Heft: 11

Artikel: Der Alp-druck
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-485009>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Sunderziigli vo dr Raiber- und Hehler-Clique in dr Basler Kriegswirtschaftszentrale

Der Alp-druck

Mir träumte, die ganze Schweiz sei genau den Grenzen nach bei einem Erdbeben bis zum Erdinnern ausgestoßen worden und sause jetzt allein im All umher. «Du meine Güte», entsetzte sich meine Freundin, «was mached jez diä amerikanischä Urlauber?»

Als ich sah, welchen Effekt ich mit der Erzählung meines Traumes hervorbrachte, ging ich weiter damit hausieren.

Ein steuerzahlender Bekannter sagte, indem er sich nachdenklich die Nase rieb: «Da bruchet mr eigetli kei Ussäminischer meh, das macht ä Senkig vo dr Schtaatssttühr vo siebä Prozänt.» «Wieso um siebä Prozänt?» «He, er isch doch dr siebet!»

«Dächönntemr wenigstens sicher diä usländischä Anleihä a fong perdü leggäl!», sagte ein anderer.

«Fein», bemerkte mein Gusäng, der sofort eine Skizze des herumsausenden konusartigen Schweizerplaneten machte, «de lömmer diä Zweihundert am Seili abä, um d'Schwizer Underwält ga z'erforschä!»

Lieseli meinte wehmütig: «Jä, und was blibt de zrugg?» — «He waisch», fröstete der große Max, «es neutrals Loch!»

Das war zuviel für mein zartes Traumgebilde. Ich fuhr auf und erwachte.

gasch-

Chrut und Uchrut aus der «pädagogischen Steppe»

... Wir gingen schauen ob er noch schlaffe und zündeten ihm mit der Latherne ins Gesicht. Er machte kein Maux ...

... Dafz die Blutzirkulation so gut zirkt, dazu sind Ventile notwendig ...

Nach einem Südamerikafilm: «In der pädagogischen Steppe grasen riesige Büffel.»

H. L.

Willy Dietrich
Bern

Nähe Walliser Keller



Café RYFFLI-Bar



Alex Imboden
früher Walliser Keller Zürich, jetzt
Bern

Neugasse 17, Telefon 2 16 93
Nähe Café Ryfli-Bar

Au 1^{er} pour les gourmets!

Walliser Keller Bern